

Sie befinden sich hier: [STARTSEITE](#) > [RATHAUS & BÜRGER/IN](#) > [AKTUELLES](#) > RATHAUS ZEITUNG

18.11.2014

Alles Kopfsache

Viele namhafte Maler, Zeichner und Bildhauer haben sich seit Jahrhunderten intensiv mit Portraits beschäftigt und sich auch immer selbst verewigt. Neben der Ähnlichkeit soll ein gelungenes Portrait auch etwas über die dargestellte Persönlichkeit zum Ausdruck bringen. In der neuen Ausstellung „Alles Kopfsache“ zeigt die Künstlerin Jutta Limburg im „Trier- Zimmer“ großformatige Selbstbildnisse. Die Titel lassen viel Raum für Interpretationen. Limburg will Anstöße zum Nachdenken geben. Das Acrylbild „Nagel im Kopf“ zeige natürlich ihr Portrait. Es bringe aber auch zum Ausdruck, wie „vernagelt“ manche Mitbürger, darunter auch einige Politiker, in ihrem Denken erscheinen würden. Zu der Würfelgruppe, die an markanter Stelle im „Trier-Zimmer“ gestapelt ist, präsentierte die Künstlerin bei der Vernissage eine Aussage, der Kulturdezernent Thomas Egger spontan zustimmte: „Es ist wichtig, eine Sache immer von mehreren Seiten zu betrachten.“



Nach einer kurzen Renovierungspause im „Trier-Zimmer“ eröffnet Dezernent Thomas Egger die Ausstellung von Jutta Limburg.

Die 57-jährige Limburg stammt aus Saarbrücken, lebt seit 23 Jahren in Trier und arbeitet wöchentlich drei Tage in einem Steuerbüro. Die restliche Zeit widmet sie der Kunst in ihrem Atelier im Kunsthaus „Alte Druckerei“. Zur Malerei kam Limburg 1997 durch eine Begegnung mit der 2003 verstorbenen Künstlerin Uta Stahl, die einen wichtigen Einfluss auf sie ausübte. In der Malerei und beim plastischen Arbeiten in Ton findet Limburg ihre Ausdrucksmöglichkeiten. Es gibt keine künstlerischen Grenzen. Sie experimentiert und kombiniert, fertigt Collagen und nutzt den Siebdruck als gestalterisches Element.

Bereits seit 2010 arbeitet Jutta Limburg außerdem mit der Unternehmerin Doris Kugel ehrenamtlich bei „Krass vor Ort“. Dieser Verein fördert Kinder aus benachteiligten Familien durch Kunstkurse an Schulen

in sozialen Brennpunkten. Zudem gibt es Angebote für Kinder mit einem geistigen oder körperlichen Handicap. Limburg hat die künstlerische Leitung der Projekte übernommen.

Druckhinweis: Standardmäßig werden Hintergrundbilder/-farben vom Browser nicht ausgedruckt. Diese können in den Druckoptionen des Browsers aktiviert werden.